

INHALT

Vorbemerkung 5

Einführung 7

1. Ein historischer Überblick 7
2. Die Götterwelt 27
3. Die Magie im Leben der Babylonier 36

Urzeitwesen und die Erschaffung der Welt 44

4. Die Urstadt und ihre Bewohner 44
5. Die Gestaltung des Kosmos in der theologischen Konzeption 46
6. Der Apsû – Die Behausung des Zaubergottes 48
7. Der Weltenbaum 50
8. Das babylonische Weltschöpfungsgedicht 52
9. Urzeitwesen im Weltschöpfungsgedicht und andere Fabeltiere 63

Die Unterwelt, die Königin der Erde und ihr Hofstaat 77

10. Die Höllenfahrt der Göttin Ištar 77
11. Das Reich der Toten 88
12. Die Fürsten der Unterwelt 95
13. Die Wächter der Hölle und die Unterweltsvision eines assyrischen Prinzen 97
14. Totengeister und Jenseitsreise 100

Das Wesen der Dämonen 109

15. Dämonisierungen 109
16. Abstammung und Charakter 120
17. Dämonische Stätten 125

Die Dämonen 128

18. Die Wind- oder Sturmdämonen 128
19. Die Böse und die Gute Sieben 133

20. Alû, das körperlose Gespenst	138
21. Lamaštu, die Kindbettämonin	139
22. Pazuzu, der Packer	148
23. Gallû, der wütende Teufel	150
24. Asakku, das »Leichengestirn«	153
25. Die Hexen	155
 <i>Dämonenabwehr</i> 164	
26. Die Beschwörungspriester der Stadt Eridu	164
27. Requisiten und Exorzismen	173
28. Urzeitwesen und Abwehrzauber	190
29. Die Zauberkraft der Amulette	197
 <i>Der Nachhall</i> 214	
30. Die Dämonen Babylons im Islam und im Christentum	214
 Anmerkungen 230	
Verzeichnis der Abbildungen 248	
Abkürzungen 252	

© MERLIN VERLAG Andreas Meyer Verlagsgmbh & Co KG
Satz und Druck: Druckerei Wilhelm Carstens, Schneverdingen
Einband: Buchbinderei Klemme, Bielefeld
1. Auflage, Gifkendorf 1986
ISBN 3 87536 1334